



Lese-Übungs-SET

für den

Förderunterricht

Dr. Kerekjarto

Lesen-Übungen für Schüler mit Verdacht auf LRS

0. Vorbemerkungen

Förderunterricht in der Grundschule gehört zum festen Bestandteil der Stundentafel. Er wird von der einzelnen Schule organisiert und inhaltlich individuell konzipiert. Er darf nicht als eine verkappte Form des "Vormittagsunterrichtes" betrachtet und praktiziert werden.

Angesichts des breiten Spektrums an Begabungen innerhalb einer Jahrgangsstufe sind besondere Maßnahmen der inneren Differenzierung und einer speziellen Förderung erforderlich, damit der einzelne Schüler sein Recht auf Bildung verwirklichen kann.

1. Grundsätzliches zur Übungssammlung

- Es kann nicht Aufgabe dieser Übungssammlung sein, theoretische Abhandlungen zu referieren. Dafür gibt es genügend Veröffentlichungen, die einen Förderunterricht inhaltlich begründen.
- Man geht heute davon aus, daß weder eine allgemeine Beeinträchtigung der geistigen Entwicklung noch ein unzulänglicher Unterricht als verursachende Faktoren einer LRS in Frage kommen.
- Eine nicht fachgerechte Förderung oder eine unberücksichtigte LRS führt in der Regel zu einer Erweiterung des Versagens in der Schule bis hin zu Verhaltensstörungen.
- Es muß darauf geachtet werden, ob sich Lernerfolge einstellen, denn eine "erfolglose Förderung schadet" (BRENNINGER 1991)
- Eine Verlaufdiagnose ist daher unerlässlich. Sie kann Grundlagen für Elternberatungen sein.

- Folgende Analyseschwerpunkte sollten dabei berücksichtigt werden (WEIGT 1994):

- Buchstabenkenntnis
- Fähigkeit im Lautieren
- Fähigkeit in der bewußten Synthese
- erreichte Stufe der Lesetechnik
- Grad der Sinnerfassung
- Fehlerschwerpunkte

- Für die einzelnen Übungen wurden Erkenntnisse von KOSSAKOWSKI, KOSSOW, BREUER/WEUFFEN, BALHORN, DATHE, WEIGT, M. HOFFMANN und NAEGELE genutzt.

Dabei wurden Aspekte des Leselernprozesses und Basisgedanken zur Differenzierungsfähigkeit von Schülern berücksichtigt.

- Die Übungswörter wurden überwiegend aus dem Grundwortschatz übernommen.
- Alle Übungsvarianten sind als zusätzliche/andersartige Aufgabenstellung konzipiert. Sie sollen den Leselernprozeß unterstützen. Fibel und Lesebuch bleiben weiterhin Lernmittel Nr. 1.

- Jeder Kollege ist angeregt, weitere Übungen für seine Schüler zu entwickeln, da er die "Fehlerqualitäten" seiner Förderschüler genauestens kennt. Demnach sollen die Übungen auch als Anregung verstanden werden.

2. Zum Aufbau der Übungsserie

Anliegen dieser Sammlung ist es u. a., den komplexen Vorgang des Lesens und Schreibens mittels konkreter Übungen nachzuvollziehen.

1. Buchstaben, Silben, Wörter ... wahrnehmen (Form, Anordnung, Lage ...)
2. Laut(e) für den/die betreffenden Buchstaben finden (keine eindeutige Zuordnung möglich: Individuallaut - Normallaut)
3. Laute zu Silben zusammenziehen
4. Silben zu einem Wort zusammenfassen (Sinnerwartung und Sinnerschließung) - Dehnlesen
5. Vergleich des Erlesenen mit dem Klangbild.

3. Zur Beachtung!

- Nicht alle Übungen eignen sich für alle Schüler!
- Nicht alle Übungen müssen bis zum Ende bearbeitet werden!
- Alle Übungen können:
 - a) lautiert
 - b) gelesen
 - c) geschrieben (Ab- und Nachschreiben) werden und
 - d) als "Laufdiktat" verwendet werden.
- Für alle Übungen ist eine Leseplatte (16 x 11 cm) zu verwenden → Anhaltspunkte (•) nutzen.

Die Übungssammlung ist sukzessiv zum sinnlichen Erfassen von Wörtern aufgebaut - zum Erlernen, schwierige Wörter zu lesen. Im Mittelpunkt steht zunächst die Lesefertigkeit, die dann mit der Sinnerfassung einhergehen muß.

4. Zur Nutzung/Einsatz des Übungskomplexes (Kl. 1 bis 4)

1. - In gesonderten LRS-Gruppen z.B. auf Jahrgangsstufenbasis
 - als Hausaufgabe
 - a) im Hort
 - b) daheim
 - in Übungsphasen des Regelunterrichts
 - als Stationslernen in einer "Öffnung des Unterrichts"
 - im Rahmen einer Wochen- oder Monatsplanung
2. Ein mehrmaliges Üben ein und derselben Variante (verteilt) ist angeraten (bis zu 5 x).
Dabei sollte auf zunehmend deutliche Aussprache, auf eine Erhöhung des Tempos und eine Selbstkontrolle geachtet werden. Lernerfolg bewußt machen/erleben lassen!
Bandaufnahmen können den pädagogischen Effekt evtl. verstärken.
3. Die einzelnen Übungen sind mit konkreten Aufgabenstellungen versehen, die individuell verändert werden können.
4. Eine tägliche Übungszeit von 10 bis 15 Minuten - je nach individueller Aufgabenstellung - ist angeraten.
Keine physische und psychische Überlastung.

Übungszeit = Lernzeit + kleine Pausen!

Punkte

5. Die (•) haben eine 3-fache Funktion. Zum einen haben sie Rhythmusfunktion. Zum anderen dienen Sie als Anlegeleiste für die Lesepappe (Überschaubarkeit des zu lesenden Materials. Darüber hinaus wird durch sie die Konzentration trainiert.

6. Viel Freude und ERFOLG beim individuellen Üben!


Dr. Kerekjarto

5/1999

1. Übung

.Lies so schnell Du kannst!

a	da	ab
•	•	•
am	an	ba
•	•	•
pa	wa	ka
•	•	•
ga	ha	la
•	•	•
ra	fa	ar
•	•	•
o	mo	ro
•	•	•
ho	lo	do
•	•	•
so	ko	po
•	•	•
vo	wo	zo
•	•	•
ok	ov	op
•	•	•
e	el	le
•	•	•
ke	re	be
•	•	•
fe	ge	se
•	•	•
er	ef	ek
•	•	•

2. Übung

. Lies ganz deutlich! . Kennst du Wörter, die so beginnen?

bla	bra	pla
•	•	•
pra	pfa	dra
•	•	•
tra	gla	gra
•	•	•
kna	kla	kra
•	•	•
zwa	spa	sta
•	•	•
sto	kno	blo
•	•	•
gro	dro	tro
•	•	•
pro	pfo	dro
•	•	•
glo	bro	kro
•	•	•
bre	ple	pre
•	•	•
tre	gle	kre
•	•	•
ste	kne	ble
•	•	•
spe	pfe	pre
•	•	•
dri	dru	kru
•	•	•

3. Übung

. Lies deutlich und schnell! Suche Wörter, die so beginnen

da	ab	um
•	•	•
am	ma	bei
•	•	•
du	tu	zu
•	•	•
pa	ba	die
•	•	•
sie	sei	es
•	•	•
sau	schau	wo
•	•	•
sel	ten	bla
•	•	•
pla	gia	glu
•	•	•
klu	schla	schra
•	•	•
schma	schme	schmo
•	•	•
schle	shlu	schwa
•	•	•
schwu	fre	fle
•	•	•
fro	flo	klu
•	•	•
kna	gne	kno
•	•	•

4. Übung

. Lies zuerst leise, dann immer schneller!

. Schiebe Deine Lesepappe über die Wörter und schreibe sie aus dem Gedächtnis auf!

auch	auf	aus
•	•	•
hat	Hund	Baum
•	•	•
das	der	dem
•	•	•
den	die	ein
•	•	•
eine	Eis	es
•	•	•
fein	für	groß
•	•	•
gut	hat	Haus
•	•	•
ich	im	in
•	•	•
ist	Kind	klein
•	•	•
kann	Lied	mein
•	•	•
mich	mit	muss
•	•	•
neu	nicht	noch
•	•	•
nun	schon	schön
•	•	•
sein	sich	sind
•	•	•

5. Übung

. Lege die Lesepappe unter die Punkte. Jetzt schaust du auf Punkte und liest dabei die darüber stehenden Wörter a) leise; b) laut; c) schreibe sie auf (3)!

Tier	Tisch	um
•	•	•
und	von	vor
•	•	•
was	wer	wie
•	•	•
wir	wo	will
•	•	•
zu	zum	Bad
•	•	•
Bank	Leid	Maus
•	•	•
Zaun	Brot	Schlaf
•	•	•
Frosch	Krach	Zweig
•	•	•
Grab	Kran	Flut
•	•	•
Klaus	Wald	Raum
•	•	•
Tor	Tür	Dach
•	•	•
Bett	Fleisch	Frau
•	•	•
Kleid	krank	kurz
•	•	•
Post	Ring	Sand
•	•	•

6. Übung

. Das schaffst du auch →2-silbige Wörter. Denke daran: erst leise lesen, dann laut!
Lies zunächst silbenweise, dann beide Silben zusammen!

essen	haben	Hose
•	•	•
kaufen	Kinder	Nase
•	•	•
Reise	Ware	Rose
•	•	•
Eimer	Samen	sauber
•	•	•
Schule	Tiere	unser
•	•	•
waschen	wollen	Kamel
•	•	•
Graben	Blume	Winker
•	•	•
Wolke	Winter	Ranzen
•	•	•
Karte	Bruder	Butter
•	•	•
Frühling	Garten	Klasse
•	•	•
heraus	hinein	nehmen
•	•	•
Grete	Perle	Knospe
•	•	•
Bürste	kriechen	pflegen
•	•	•
Klinke	Flocke	Fabrik
•	•	•

7. Übung

Nachdem du die 3 Silben schnell gelesen hast, ziehe sie in Gedanken zu einem Wort zusammen. Wie heißt es? Lies noch einmal silbenweise!

ver	lau	fen
•	•	•
be	sin	nen
•	•	•
ge	win	nen
•	•	•
be	wie	nen
•	•	•
zu	sam	men
•	•	•
be	nom	men
•	•	•
be	wei	sen
•	•	•
ser	vie	ren
•	•	•
ge	ne	sen
•	•	•
ver	nom	men
•	•	•
Ge	mü	se
•	•	•
Leim	ru	te
•	•	•
Mi	ni	max
•	•	•
ver	nei	nen
•	•	•

8. Übung

. In jedem Wort wurde etwas verändert. Lies ganz deutlich!

los	las	leis
•	•	•
sind	Sand	Sund
•	•	•
Kuchen	kochen	kichern
•	•	•
fallen	füllen	vollen
•	•	•
fiel	faul	feil
•	•	•
Schuß	Schoß	Schieß...
•	•	•
weit	weint	weilt
•	•	•
geben	gerben	gelben
•	•	•
wachsen	waschen	wachsen
•	•	•
wischen	wichsen	wuschen
•	•	•
breit	bereit	reibt
•	•	•
reif	eifrig	feirig
•	•	•
schien	Schein	schneien
•	•	•
prima	Primus	Primat
•	•	•

9. Übung

. Es sind fast fertige Sätze. Erzähle, was du gelesen hast!

Denke wieder daran: leise → laut. Schreibe die 3 Wörter nach! Kontrolliere!

Vom	Teller	essen
•	•	•
Die	Schürze	binden
•	•	•
Eine	Katze	füttern
•	•	•
Den	Koffer	packen
•	•	•
Am	Tisch	sitzen
•	•	•
Mit	Papa	lachen
•	•	•
Die	Wäsche	waschen
•	•	•
Viele	Äpfel	essen
•	•	•
Schöne	Blumen	pflücken
•	•	•
Kurze	Hosen	tragen
•	•	•
Güne	Haare	färben
•	•	•
Lange	Nase	machen
•	•	•
Im	Bad	schwimmen
•	•	•
Starkem	Wind	trotzen
•	•	•

10. Übung

Lies und stelle sinnvoll um!

• allen	• gratulieren	• Eltern
• schneiden	• Kartoffel	• eine
• gesund	• Gemüse	• ist
• stark	• Quark	• macht
• schlafen	• Menschen	• müde
• Wetter	• warmes	• wünschen
• fahren	• Schlitten	• schnellen
• grüne	• essen	• Gurke
• feiern	• schönen	• Geburtstag
• Bett	• im	• Krümel
• pflegen	• Pferde	• paar
• Menschen	• müde	• schlafen
• ernten	• Getreide	• reifes
• beobachten	• Flugzeug	• großes
•	•	•

1. Übung

Auch diese Übung kannst du schon. Beachte: leise → laut!
Beachte noch: Auf die Punkte schauen und Wörter lesen!

11. Übung

Auch diese Übung kannst du schon. Beachte: leise → laut!
Beachte noch: Auf die Punkte schauen und Wörter lesen!

Ich kann	schon	gut lesen.
•	•	•
Eine Kanne	voll	Kaffee.
•	•	•
Uli malt	alles	rot an.
•	•	•
Die Elefanten	fressen	Gras.
•	•	•
Einen	Streifen	Papier falten.
•	•	•
Der Hase	mit der	roten Nase.
•	•	•
Warum	zanken	Spatzen?
•	•	•
Meinen Ranzen	ordentlich	aufräumen.
•	•	•
Weihnachten	knacken	wir Nüsse.
•	•	•
Regen	fällt aus	den Wolken.
•	•	•
Jens hat	ein Beet	im Garten.
•	•	•
Peter	holt	ein Buch.
•	•	•
Ich habe	Angst	vor Gewitter.
•	•	•
Bald	sind	Ferien!
•	•	•

12. Übung

. Schau auf die Punkte! Lies leise, dann laut! Erzähle, was du gelesen hast. (Satzweise!)

Nun sind wir	in der	2. Klasse.
•	•	•
Die neuen Bücher	liegen	auf dem Tisch.
•	•	•
Janet und Ute	lernen und spielen	im Hort.
•	•	•
Wir gehen	gern	zur Schule.
•	•	•
Im Hort	machen wir	unsere Hausaufgaben.
•	•	•
Wir waschen uns	jeden	Tag.
•	•	•
Hals und Ohren	müssen	sauber sein.
•	•	•
Putze	jeden Tag	deine Zähne.
•	•	•
In den Läden	gibt es	viele Spielsachen.
•	•	•
Im Frühling	werden die	Bäume grün.
•	•	•
Achim und Elke	gießen	die Pflanzen.
•	•	•
Hans	hat ein	neues Rad.
•	•	•
Auf der Straße	fährt er	immer rechts.
•	•	•
Hans muss	auf der Straße	gut aufpassen.
•	•	•

13. Übung

- . Lies die Wortgruppen über den Punkten fließend. Mache von Punkt zu Punkt keine große Pause.
- . Konzentriere dich auf die Zeilenübergänge!

Ein Rabe hatte	einen Käse	gestohlen, flog
•	•	•
damit auf einen	Baum und wollte	dort
•	•	•
seine Beute	in Ruhe verzehren.	Da es
•	•	•
aber der Raben	Art ist,	beim Essen
•	•	•
nicht schweigen	zu können,	hörte ein
•	•	•
vorbeikommender	Fuchs den Raben	über dem
•	•	•
Käse krächzen.	Er lief eilig hinzu	und begann
•	•	•
den Raben	zu loben:	"O Rabe,
•	•	•
was bist du	für ein wunderbarer	Vogel!
•	•	•
Wenn dein Gesang	ebenso schön ist,	wie dein
•	•	•
Gefieder, dann	sollte man dich	zum König
•	•	•
aller Vögel	krönen!"	•
•	•	•
Erzähle die	Geschichte	weiter!
•	•	•
Welche Eigenschaften	hat	der Rabe?
•	•	•

14. Übung

. Hier stimmt etwas nicht. Lies und suche die passenden Teile zusammen!

Die Mütze	in den Eimer
•	•
Das Wasser	in die Schuhe
•	•
Die Butter	auf den Rücken
•	•
Die Füße	in den Füllhalter
•	•
Die Tinte	an den Haken
•	•
Die Mappe	in die Dose
•	•
Die Brille	auf die Kanne
•	•
Die Haube	auf die Nase
•	•
Das Gewitter	in der Kartoffel
•	•
Das Auge	in den Wolken
•	•

15. Übung

- . Lies alle Wörter, die ein "a" "A" enthalten!
- . Du kannst auch andere Buchstaben wählen!

Unser Lehrer ist prima. Er übt mit

uns alle Wörter: Kasten, Bett, Februar,

Jahr, lange, Freitag, morgen, offen,

Frau, Gruppe, Flasche, falsch, Eltern,

Birne, Platane, Blatt, klopfen, gleich,

Tafel, Dach, Beere, pflücken, Fahrrad,

Woche, Fisch, wünschen, Geburtstag, Kuh,

Achse, Sache, Deichsel, Telefon, Schal,

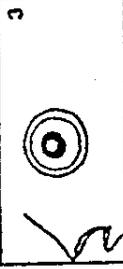
Schall, Saal, soll, grün, krank, Quark,

Ruhe, Bahn, Frieden, Treppe, Ende, Anfang

16. Übung

- Setze die richtigen Ziffern (Tiere) ein!
- Suche die passenden Wörter

1	versuchen	Auf der Straße _____ eine große Pfütze.
2	läuft	Wir _____ hinein.
3	fangen	Wir _____ uns naß.
4	laufen	Wir _____, uns umzustößen.
5	spritzen	Wir rufen und _____.
6	ist	Bernd will Renate das Gesicht _____.
7	lachen	Renate _____ fort.
8	schimpft	Bernd versucht, sie zu _____.
9	waschen	Er stolpert und _____ in die Pfütze.
10	fällt	Bernd _____, Er läuft nach Hause.

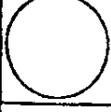
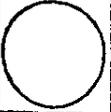
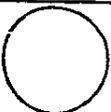
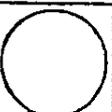
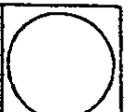
1		Fredi und Ina streiten sich.
2		Fredi nennt Ina eine alte Ziege.
3		Ina nennt Fredi einen dummen Esel.
4		Fredi sagt: „Du bist ein Affe.“
5		Ina sagt: „Du bist ein Rindvieh.“
6		Fredi ruft: „Du Schafskopf!“
7		Ina ruft: „Du Fischauge!“
8		Fredi sagt: „Du Klapperschlange.“
9		Ina sagt: „Du süßes Ferkel.“
10		Da müssen sie beide lachen.

Verfasser unbekannt!

17. Übung

• Diese Aufgabenstellung findest du alleine!

	Ro		...fen
	En		...mer
	Lei		...lat
	Pin		...to
	Ei		...tel
	Rei		...ter
	Sa		...te
	Ei		...se
	Man		...sel
	Au		...er

	S		...uchen
	B		...eife
	W		...anane
	L		...ase
	K		...ilm
	S		...urst
	R		...onne
	H		...ampe
	B		...ose
	F		...ett

Verfasser unbekannt!

19. Übung

Die Buchstaben sind wie Dominosteine aneinandergereiht. Wenn sie in sinnvolle Wörter zusammengestellt werden, dann ergibt das einen schönen Lesetext. Dazu mußt du diese Blöcke z.T. auseinanderreißen und anders zusammenfügen! Wenn du das schaffst, dann bist du ein richtiger Lesekönig!

SCHÜLER	SEINIS	TSCHWE		
RDEN	NSCHONAMMOR	GENBEI		
MAUFSTEHEN	PLAG	ENMIC		
HDIE	SEGEDAN	KEN	WER	DIE
CHIMUN	TERRICHTVOR	RECH		
NEN	MÜS	SEN	WIRDDER	VORM
ITTA	GOHNEDIKT	ATVORÜB		
ERGEHEN	FREI	LICHMITTAGS		
AT	METMANAUF	AB	ERNURK	
URZDENN	NUNKOMM	TDER	KAMPFMI	
TMIR	SELBTWE	GENDER		
HAU	SAUFGA	BEN		

20. Übung

· Ergänze die fehlenden Reimwörter. Schreibe sie auf ein Blatt.

Reimspiel: Was ich von meiner Tante (von meinem Onkel) zum Geburtstag bekam

- Von Tante Grete eine T	- Von Onkel Paul einen G
- Von Tante Ruth einen H	- Von Onkel Klaus eine süße M
- Von Tante Inge ein paar R	- Von Onkel Felix da gab's n
- Von Tante Beate eine dicke T	- Von Onkel Gerd ein schnelles Pf
- Von Tante Korn ein H	- Von Onkel Hein gab's süßen W
- Von Tante Heine eine L	- Von Onkel Krone gab's eine Z

21. Übung

Hier sollst du Rätsel raten. Zuerst muss das Wort gefunden werden und dann sollen die fehlenden Buchstaben eingesetzt werden.

1. Sprich das gesuchte Wort leise! Wenn die angegebenen Laute/Buchstaben darin sind, dann
2. Ergänze die nachfolgenden Laute/Buchstaben.
3. Kontrolliere im Wörterverzeichnis!

<p>Im Garten steht ein •au•.</p> <p>Beim Bäcker gibt es •ot und K••en.</p>	<p>Bei star•er •äl•e frieren wir.</p> <p>Wir kommen vom Ber• her•••er.</p>
<p>An der Hand haben wir •i•g••.</p> <p>Wir lernen in der ••ul• r•ch••n und •ch•e•b••.</p>	<p>Alle Menschen haben einmal im Jahr Ge•••tsta•.</p> <p>Der J•ger sch••t ein kran••• R••.</p>
<p>Im He•••t fallen die B•ä•••r von den Bäu•••.</p> <p>Über den Witz kann ich la•••n.</p>	<p>Ich •ringe ein schönes Gesche••.</p> <p>Über meine „2“ in Mathe bin ich g••••lich.</p>
<p>Jede Woche gehen wir in das Bad •••wi••en.</p> <p>Wir ••ri•g•• vom Startblock in das W••••r.</p>	<p>Ist Ma•ga•ine gesünder als Bu••er?</p> <p>Ein Pa••t muss man gut versch•üren.</p>

<p>Im Musikunterricht si•••n wir ein Lied.</p> <p>Ein Schiff versi••t im Meer.</p>	<p>In der Sauna kann man viel •••w••zen.</p> <p>Wenn ich mü•e bin, gehe ich sch••fen.</p>
<p>Tiere darf man nicht sch•••en.</p> <p>Äpfel s••m•••en gut.</p>	<p>Wenn es nicht bal• regnet, wird alles stau•ig.</p>
<p>Vati a•b••t•t im Be•r••b.</p> <p>Wir f•ie•en mit dem Flu•z••g in den Ur••••.</p>	<p>Die Hälfte von achtzig ist ••••z•g.</p> <p>Die Tiere finden ihre Na••ung in der freien Na••r.</p>
<p>Die Kühe ste••n im Sta••.</p> <p>Der Om••b•• hä•t an der Haltestelle.</p>	<p>Am Weihnachtsaben• k•ac•en wir Nü••e.</p> <p>Plö••lich geht das Li••t aus.</p>
<p>Meist sind wir abe••s zie••••• müde.</p>	<p>Wer gu• le•en ka••, der k••• auch gut •••rei•en.</p>